



Zweck	Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.
Produkt	<p>ERGO fürs Leben - die flexible Vorsorge, laufende Prämienzahlung ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, Handelsgericht Wien, FN 101528 g, UID-NR. ATU 15366306, ERGO Center, Businesspark Marximum / Objekt 3, Modecenterstr. 17, 1110 Wien, Österreich, www.ergo-versicherung.at Die ERGO Versicherung Aktiengesellschaft ist eine Beteiligungsgesellschaft der ERGO Group AG in Düsseldorf, Deutschland. Gruppenspitze ist die Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München, Deutschland. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +43 1 27444-0 Die Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) ist für die Aufsicht von ERGO in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig. Erstellungsdatum: Dezember 2023</p>
Um welche Art von Produkt handelt es sich?	
Art	Lebensversicherung mit flexibler Veranlagung - Kombination aus klassischer und fondsgebundener Lebensversicherung mit Auswahlmöglichkeiten aus Investmentfonds/gemanagten Portfolios
Laufzeit	Die Laufzeit wird bei Vertragsabschluss vereinbart. Der Vertrag endet im Ablebensfall, spätestens nach Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit. ERGO kann den Vertrag nicht einseitig vorzeitig kündigen.
Ziele	Diese Lebensversicherung mit flexibler Veranlagung bietet Ihnen einen langfristigen Vermögensaufbau (mindestens 10 Jahre) mit Versicherungsschutz im Ablebensfall. Sie wählen, ob Ihre Prämien innerhalb des klassischen Deckungsstocks und/oder in Fonds (Investmentfonds/gemanagte Portfolios) Ihrer Wahl aus unserem Fonds-Angebot (bestehend z.B. aus Aktienfonds, Anleihefonds, gemischten Fonds) veranlagt werden. Im klassischen Deckungsstock (im Wesentlichen bestehend aus Anleihen, Immobilien, Aktien und Darlehen) erfolgt die Veranlagung durch ERGO für alle Versicherungsverträge gemeinsam. Das Veranlagungsrisiko trägt ERGO; die Rendite hängt von den langfristigen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten ab. Bei der fondsgebundenen Veranlagung profitieren Sie von etwaigen Kurssteigerungen der gewählten Fonds, tragen jedoch auch das volle Veranlagungsrisiko selbst. Details dazu entnehmen Sie bitte den Informationsblättern der gewählten Fonds (siehe Abschnitt "Sonstige zweckdienliche Angaben"). Sie können das Guthaben bzw. zukünftige Einzahlungen in andere Fonds aus unserem Fonds-Angebot für dieses Produkt oder die klassische Veranlagung oder eine Mischung daraus wechseln. Aufgrund der Kosten- und ggf. klassischen Veranlagungsstruktur ist das Produkt nicht für kurze Haltedauern vorgesehen.
Kleinanleger-Zielgruppe	Das Produkt eignet sich für Sie, wenn Sie an einem langfristigen Vermögensaufbau mit flexiblen Veranlagungsmöglichkeiten und einer Ablebensvorsorge interessiert sind. Für die Veranlagung im klassischen Deckungsstock benötigen Sie keine speziellen Veranlagungskennnisse, da die Veranlagung kollektiv durch ERGO erfolgt. Für den in Fonds veranlagten Teil sind Sie bereit und in der Lage, von den gewählten Fonds abhängige Wertschwankungen und gegebenenfalls auch Anlageverluste zu verkraften. Um eine passende Auswahl der Fonds vorzunehmen, benötigen Sie ausreichende Veranlagungskennnisse. Das Risiko der gewählten Fonds muss zu Ihrer Risikoneigung passen.
Versicherungsleistungen und Kosten	<p>Diese Lebensversicherung mit flexibler Veranlagung bietet Ihnen Versicherungsleistungen bei Vertragsablauf, bei Ableben und bei Kündigung des Versicherungsvertrags. Die tatsächlichen Leistungen aus dem Versicherungsvertrag richten sich - auch bei vorzeitiger Kündigung - nach dem jeweils aktuellen Wertstand im klassischen Deckungsstock und/oder des/der Fonds. Die beiden Zusatzleistungen "Prämienübernahme bei Arbeitsunfähigkeit" und "Unterstützungsbeitrag bei schwerer Krankheit" sind automatisch bis Alter 60 eingeschlossen.</p> <p>Alle Zahlenangaben beziehen sich beispielhaft auf eine versicherte Person im Alter von 35 Jahren bei einer Laufzeit von 25 Jahren mit 300 monatlichen Prämienzahlungen (Anlagen) zu je € 83,33 (jährlich € 1.000 und gesamt € 25.000). Der Wert der Leistungen ist im Abschnitt "Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?" dargestellt. Die für den Ablebensschutz und die Zusatzleistungen erforderliche Risikoprämie (=Versicherungsprämie im Abschnitt "Welche Risiken bestehen und was kann ich im Gegenzug dafür bekommen") ist geschlechtsunabhängig. Sie hängt vom Alter der versicherten Person ab und beträgt für einen Ablebensschutz von € 12.207 und die Zusatzleistungen insgesamt € 745,08, das sind durchschnittlich € 29,80 jährlich und entspricht 2,98% der Anlage. Die dadurch verursachte Minderung der Anlagerendite zum Ende der Laufzeit um 0,24% pro Jahr ist bei den nachfolgenden Renditeangaben berücksichtigt. Die jährliche Anlage ohne die durchschnittliche Versicherungsprämie für den Ablebensschutz und die Zusatzleistungen beträgt € 970,20.</p>
Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?	
<p>Risikoindikator</p>  <p>Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklassen 1 bis 5 eingestuft, wobei 1 der niedrigsten und 5 einer mittelhohen Risikoklasse entspricht. Bei Veranlagung in Fonds ist das Risiko abhängig von der Wahl der Fonds und ergibt sich aus den Risikoindikatoren, die den Informationsblättern der jeweiligen Fonds entnommen werden können. Bei Veranlagung in Fonds beinhaltet dieses Produkt keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren können. Bei Veranlagung im klassischen Deckungsstock stufen wir das Produkt in die niedrige Risikoklasse 2 ein. Negative Wertentwicklungen sind für den im klassischen Deckungsstock veranlagten Teil ausgeschlossen. Bitte beachten Sie die Hinweise zur vorzeitigen Vertragsauflösung im Abschnitt "Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?".</p>	 <p>Niedrigeres Risiko Höheres Risiko</p> <p>Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Laufzeitende (im Beispielfall 25 Jahre) halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Ihnen entstehen unter Umständen erhebliche Mehrkosten bei einer frühzeitigen Einlösung.</p>

Performance-Szenarien

Die Veranlagung erfolgt im klassischen Deckungsstock und/oder in Fonds Ihrer Wahl aus unserem Fonds-Angebot. Die Gesamtpformance ist abhängig vom Mischungsverhältnis. Bei Veranlagung im klassischen Deckungsstock nehmen Sie im Wege der Gewinnbeteiligung an den von ERGO erwirtschafteten Veranlagungserträgen teil. Angaben dazu sind in den "Spezifischen Anlageinformationen zum klassischen Deckungsstock" zu finden. Bei Veranlagung in Fonds ist die Performance der Veranlagung abhängig von der Kursentwicklung der gewählten Fonds. Kurssteigerungen und Kursrückgänge verändern direkt den Wert des Versicherungsvertrages. Angaben zur früheren Wertentwicklung der Fonds sind im Informationsblatt des jeweiligen Fonds zu finden. (siehe Abschnitt "Sonstige zweckdienliche Angaben")

Szenario im Todesfall Anlagebeispiel € 1.000 pro Jahr davon Versicherungsprämie € 29,80 durchschnittlich pro Jahr

Todesfall (Fondsperformance 3%) (Bei 100% Veranlagung in Fonds.)	1 Jahr	13 Jahre	25 Jahre
Wieviel die Begünstigten nach Abzug der Kosten erhalten könnten	€ 12.207	€ 12.588	€ 29.809
Versicherungsprämie im Zeitverlauf	€ 33,26	€ 426,09	€ 745,05

Die Werte bei Veranlagung in klassischen Deckungsstock finden Sie in den "Spezifischen Anlageinformationen zum klassischen Deckungsstock".

Was geschieht, wenn ERGO nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Die Ansprüche der Kunden werden durch ein Sicherungssystem in Form des Deckungsstocksystems geschützt: Entsprechend Ihrer Wahl erfolgt die Veranlagung gänzlich oder teilweise im klassischen Deckungsstock und/oder in Fonds-Anteilen, die im Deckungsstock der fondsgebundenen Lebensversicherung gehalten werden. Zur Überwachung des klassischen Deckungsstocks hat die FMA einen Treuhänder und dessen Stellvertreter zu bestellen. Deckungsstöcke sind Sondervermögen eines Versicherungsunternehmens, die getrennt vom übrigen Vermögen des Unternehmens zu verwalten sind. Ihre Ansprüche werden im Konkursfall aus dem jeweiligen Deckungsstock bevorzugt befriedigt, soweit dies anteilig möglich ist. Verluste sind daher möglich.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wieviel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Diese Beträge hängen außerdem von den gewählten Anlageoptionen ab. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

-) Im ersten Jahr entwickelt sich die Anlageoption für das Produkt bei Ausstieg mit 0 % Jahresrendite.
-) Für die anderen Haltedauern haben wir angenommen, dass sich die Anlageoption für das Produkt in einem mittleren Szenario mit 3 % Jahresrendite entwickelt.
-) € 1.000 pro Jahr werden angelegt.

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 13 Jahren aussteigen	Wenn Sie nach 25 Jahren aussteigen
Gesamtkosten			
Versicherungsvertrag	€ 124	€ 3.000	€ 4.414
Anlageoption	€ 1 bis 8	€ 159 bis 1.953	€ 744 bis 9.166
(Bei 100% Veranlagung in Fonds abhängig vom Fonds.)			
Die Werte bei Veranlagung im klassischen Deckungsstock finden Sie in den "Spezifischen Anlageinformationen zum klassischen Deckungsstock".)			
Jährliche Auswirkungen der Kosten *)			
Versicherungsvertrag	22,1%	4,3% pro Jahr	1,6% pro Jahr
Anlageoption	0,2 bis 3,0%	0,2 bis 3,0% pro Jahr	0,2 bis 3,0% pro Jahr

Beispielhafte Gesamtkosten bei Auszahlung von € 29.809 nach 25 Jahren durch Veranlagung in Fonds mit 3% Performance.

bei jährlichen Fondskosten von 1,5%	€ 128	€ 3.992	€ 9.069
Jährliche Auswirkungen der Kosten *)	23,6%	5,8% pro Jahr	3,1% pro Jahr
bei jährlichen Fondskosten von 2,0%	€ 130	€ 4.323	€ 10.623
Jährliche Auswirkungen der Kosten *)	24,1%	6,3% pro Jahr	3,6% pro Jahr
bei jährlichen Fondskosten von 2,5%	€ 131	€ 4.655	€ 12.179
Jährliche Auswirkungen der Kosten *)	24,6%	6,8% pro Jahr	4,1% pro Jahr

*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer von 25 Jahren aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 3,2% bis 6,0% vor Kosten und 1,4% nach Kosten betragen. Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken.

Zusammensetzung der Kosten

			Jährliche Auswirkungen der Kosten, wenn Sie nach 25 Jahren aussteigen
Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg	Einstiegskosten	Im angegebenen Beispiel 6,5% der Summe aller einzuzahlenden Prämien. Diese Kosten sind bereits in den Prämien enthalten, die Sie zahlen. Ein im Fonds vorgesehener Ausgabeaufschlag wird nicht verrechnet.	Versicherungsvertrag 0,6% Anlageoption 0,0%
	Ausstiegskosten	Unter Ausstiegskosten wird in der nächsten Spalte "nicht zutreffend" angegeben, da sie nicht anfallen, wenn Sie das Produkt bis zum Ende der empfohlenen Haltedauer halten.	nicht zutreffend
Laufende Kosten pro Jahr	Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	Im angegebenen Beispiel jährlich 3,5% der Prämie plus 0,15% der Summe aller einzuzahlenden Prämien und 0,1% der Deckungsrückstellung. Risikoprämie gemäß versicherungstechnischem Risiko. Laufende Kosten der gewählten Fonds gemäß jeweiligem Informationsblatt bzw. 15 % der Mindestbemessungsgrundlage gemäß Gewinnbeteiligungsverordnung bei klassischer Veranlagung.	Versicherungsvertrag 1,0% Anlageoption 0,2 bis 2,8%
	Transaktionskosten	Transaktionskosten der gewählten Fonds gemäß jeweiligem Informationsblatt bzw. 0,02 % des Werts Ihrer Anlage bei klassischer Veranlagung. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn in der Anlageoption die zugrunde liegenden Vermögensanlagen gekauft oder verkauft werden.	Versicherungsvertrag 0,0% Anlageoption 0,0 bis 1,2%
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen	Erfolgsgebühren	In manchen Anlageoptionen können Erfolgsgebühren verrechnet werden. Siehe Informationsblatt des jeweiligen Fonds.	Versicherungsvertrag 0,0% Anlageoption 0,0 bis 0,7%

Je nach Anlagebetrag fallen unterschiedliche Kosten an. Die tatsächlichen Kosten werden von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, wie z.B. vom Alter der versicherten Person, der gewählten Versicherungsdauer, der Höhe der Anlage, der Fondsauswahl und der Wertentwicklung sowie der Inanspruchnahme der vertraglichen Änderungsmöglichkeiten (z.B. Rückkauf, Prämienfreistellung, Veranlagungsänderung). Sie können zum jeweiligen Ausübungszeitpunkt höher oder niedriger sein als die angegebenen Werte. Die für die Berechnung Ihres Vertrags verwendeten Kostensätze und Bemessungsgrundlagen können Sie Ihren Vertragsunterlagen entnehmen.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Sie haben die Möglichkeit gemäß § 5 c VersVG und ggf. § 8 FernFinG innerhalb von 30 Tagen nach Verständigung über den Vertragsabschluss vom Vertrag zurückzutreten.

Empfohlene Haltedauer: bis zum Ende der von Ihnen gewählten Versicherungsdauer

Im Beispielfall wird davon ausgegangen, dass die Lebensversicherung als Vorsorge unter Zugrundelegung eines Pensionsalters von 60 Jahren genutzt wird. Auch andere Versicherungsdauern sind möglich. Wir empfehlen eine Versicherungsdauer von mindestens 10 Jahren, die zu Ihrem Alter und zu Ihrem Vorsorgeziel passt, und die Anlage bis zum Ende der gewählten Versicherungsdauer zu halten, um die Kostenbelastung durch langfristigen Wertzuwachs auszugleichen und folgende negativen Auswirkungen einer vorzeitigen Vertragsauflösung zu vermeiden.

Eine vorzeitige Vertragsauflösung (Rückkauf) ist möglich. Bei Veranlagung in Fonds ist der Rückkaufswert von der Wertentwicklung der gewählten Fonds abhängig. Die Einstiegskosten gemäß der Tabelle im Abschnitt "Welche Kosten entstehen?" belasten die anfängliche Entwicklung der Vertragswerte. Daher liegt der Rückkaufswert insbesondere ab dem zweiten Vertragsjahr deutlich unter der Summe der einbezahlten Prämien. Es fallen Abzüge in der Höhe von maximal € 145 an, steuerliche Nachteile können entstehen. Bei einer vorzeitigen Vertragsauflösung verlieren Sie den Versicherungsschutz im Ablebensfall, bei schwerer Krankheit und bei längerer Arbeitsunfähigkeit.

Wie kann ich mich beschweren?

Falls Sie sich über das Produkt, den Vermittler oder ERGO beschweren möchten, haben Sie mehrere Möglichkeiten:

-) rufen Sie unsere Hotline unter 0800 / 22 44 22 an,
-) wenden Sie sich über unsere Internetseite ergo-versicherung.at/services/beschwerdeverfahren an uns (hier sind auch alternative Beschwerdestellen genannt),
-) schreiben Sie einen Brief an die ERGO Versicherung Aktiengesellschaft, ERGO Center, Businesspark Marximum / Objekt 3, Modecenterstraße 17, 1110 Wien oder
-) senden Sie uns ein E-Mail an service@ergo-versicherung.at

Sonstige zweckdienliche Angaben

Bevor Sie einen Versicherungsvertrag mit ERGO abschließen, erhalten Sie noch individuelle Informationen, die konkret auf Ihr gewünschtes Versicherungsprodukt abgestimmt sind. Die hier dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den individuellen vorvertraglichen Informationspflichten nach österreichischem Recht unterscheiden. Die im vorliegenden Basisinformationsblatt dargestellten Werte beinhalten nicht die Versicherungssteuer (in der Regel 4% der Anlage). Wesentliche Vertragsgrundlagen sind im Versicherungsantrag (z.B. Kostensätze) sowie in den Versicherungsbedingungen geregelt, die Sie als Antragsteller erhalten und die wir Ihnen vorab auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen. Das von uns zur Verfügung gestellte Fonds-Angebot und die zugehörigen Basisinformationsblätter der jeweiligen Investmentfonds bzw. "Spezifischen Informationen über Anlageoptionen" zu gemanagten Portfolios sowie die "Spezifischen Anlageinformationen zum klassischen Deckungsstock" finden Sie unter ergo-versicherung.at/services/priip. Informationen zur früheren Wertentwicklung der jeweiligen Anlageoption können Sie dem Abschnitt "Sonstige zweckdienliche Angaben" im Informationsblatt des jeweiligen Fonds entnehmen. Bitte beachten Sie, dass diese Informationen nur die Kosten der Anlageoption beinhalten, die Verringerung der Rendite durch die zusätzlichen Kosten des Versicherungsvertrags ist im Abschnitt "Welche Kosten entstehen?" gesondert dargestellt.